

Presseinformation

12. April 2010

Bohuslav: NÖ als Wanderdestination noch bekannter machen

Neue Schwerpunktsetzung im NÖ Tourismus

Auf der Burgruine Aggstein (Bezirk Melk) präsentierte Landesrätin Dr. Petra Bohuslav heute, 12. April, die Pläne des Bundeslandes Niederösterreich, sich künftig verstärkt als Wanderdestination zu positionieren. „In Niederösterreich haben wir insgesamt 15.000 Kilometer beschilderte Wanderwege für jeden Anspruch, als einziges Bundesland ein Geo-Informationssystem und alles, was eine Wanderdestination braucht. Das muss verstärkt bekannt gemacht werden“, betonte Bohuslav dazu.

Der „Kick-off“ zu dieser neuen Schwerpunktsetzung im niederösterreichischen Tourismus findet am 2. Mai dieses Jahres in Form eines Wanderopenings im Naturpark Ötscher-Tormäuer im Mostviertel statt. Dabei wird das Angebot „Wandern in NÖ“ vorgestellt und versucht, „die Menschen auf das Wandererlebnis Niederösterreich einzustimmen“, so Bohuslav. Gelingen soll dies u. a. mittels einer Morgenwanderung, einer Landschaftserkundung oder eines umfangreichen Rahmenprogramms, an dem auch Michaela Dorfmeister und Toni Pfeffer teilnehmen werden. In diesem Rahmen wird es auch die Premiere des so genannten „Geochaching“ geben. Dabei handelt sich um einen neuen Outdoor-Trend, der in Deutschland bereits intensiv betrieben wird und dem Niederösterreich nun als erstes österreichisches Bundesland Raum geben wird. „Es ist dies eine Schatzsuche, die mit moderner Kommunikation - der Navigation via GPS - kombiniert wird“, erklärte Bohuslav das neue Angebot, zudem in Niederösterreich eine spezielle familienfreundliche Serie entwickelt wurde. Neben dieser neuen „satellitengestützten Schnitzeljagd“ will man in Niederösterreich künftig auch verstärkt auf das Pilgerwandern setzen. Auch hier sei, so Bohuslav, das Bundesland sehr gut ausgestattet.

Zuletzt wurde im Rahmen der Pressekonferenz mit dem „Welterbesteig Wachau“ noch ein spezieller Wanderweg im Detail vorgestellt. Besagter Weg ist derzeit im Entstehen begriffen bzw. wird momentan beschildert. Am 29. und 30. Mai findet anlässlich der Eröffnung des Weges ein Wachau-Wandertag in den 13 Welterbesteig-Gemeinden statt, Anfang Juni soll der Weg dann begehbar sein. Der Weg ist insgesamt 180 Kilometer lang und führt in 14 Etappen an Klöstern, Burgen,



Presseinformation

Schlössern und Winzerhöfen sowie anderen Sehenswürdigkeiten vorüber. Länge und Ausgestaltung des Weges ermöglichen es, 14 Tage wandernd in der Wachau zu verbringen. Durch das geplante Verkehrskonzept vor Ort wird der Welterbesteig künftig auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln gut erreichbar sein.

Nähere Informationen: Büro LR Bohuslav, Mag. Lukas Reutterer, Telefon 02742/9005-12026, e-mail lukas.reutterer@noel.gv.at, NÖ Werbung, Karin Weihs, Telefon 02742/9000-19844, e-mail karin.weihs@noe.co.at.